

# **Entgegen dem Trend: Herabgesetzter Minimumeinsatz in der Spielbank Baden-Baden!**

Ab dem 2. August kann bereits mit einem Minimumeinsatz von 2 Euro Roulette gespielt werden

Überall wird über den „EURO – TEURO“ diskutiert und die Preispolitik vieler Unternehmen steht seit der Euroeinführung massiv in der Kritik. Der Wunsch vieler Spielbank-Besucher und auch der Leitsatz der Spielbank Baden-Baden „Dienstleistung zum Wohl der Gäste“ haben dazu geführt, dass die Mindesteinsätze im Bereich des klassischen, sogenannten „Großen Spiel“ überdacht wurden. „Nachdem unsere Gäste seit November letzten Jahres mit einem Mindesteinsatz von 10 Mark täglich Roulette spielen konnten“, so Ludwig Verschl der Technische Direktor der Spielbank, „haben wir die Währungsumstellung im Januar nicht zur Erhöhung genutzt, sondern haben im Gegenteil den Minimumeinsatz bei 5 Euro festgelegt“. Nun geht die Spielbank noch einmal mit gutem Beispiel voran: Ab dem 2. August wird der Minimumeinsatz, entgegen dem allgemeinen Trend, nochmals gesenkt und zwar auf 2 Euro. „Ich bin überzeugt“, sagt Ludwig Verschl, „dass unsere Gäste dieses Angebot, das übrigens täglich gilt, zu schätzen wissen und die beiden Tische mit den neuen Minimasätzen gut annehmen werden.“